

Jahrgangsstufe 7

Thema 1: Menschen in der Großstadt - Rom, eine antike Metropole (I)

Thema 1: Menschen in der Großstadt - Rom, eine antike Metropole (I)	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 7
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Wagenrennen, • Wohnen von Arm und Reich • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten: Substantiv, Verb • Verben: 3. Person, Infinitiv • Substantive: Nominativ und Akkusativ • Satzarten: Aussagesatz, Fragesatz <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leben auf dem Lande: Die <i>villa rustica</i> (S. 20f.) 			

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten. • im Rahmen des Sprachenlernens digitale Lernangebote und Werkzeuge zielgerichtet einsetzen (MKR 1.2) 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte weitgehend zielsprachengerecht übersetzen. 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> • bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lat. Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren.

<p>Materialien:</p> <p>Schülerband: S. 10 - 23</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernstrategien zur Wortschatzarbeit werden im Unterricht besprochen und eingeübt. 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler legen ein eigenes Grammatikheft an. 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündlicher Aufgabentyp: <ul style="list-style-type: none"> - Beiträge im Unterrichtsgespräch (sinntragender Vortrag lateinischer Texte, Übersetzungen, Einzelübungen, Textinterpretation usw.), Beiträge zu Gruppen und Partnerarbeiten • schriftlicher Aufgabentyp: <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeltest (fließen bei SoMiNo ein) - Klassenarbeit mit geteilter Aufgabenstellung

Thema 2: Menschen in der Großstadt – Rom, eine antike Metropole (II)

Thema 2: Menschen in der Großstadt - Rom, eine antike Metropole (II)	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 7
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Sklaven in der römischen Gesellschaft • Alltag und Freizeit • Textgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Subjekt im Prädikat • Ablativ als Adverbiale • Verwendung von Präpositionen • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: 1. und 2. Person, Imperativ • Substantive: Vokativ und Ablativ <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Differenziert üben</i>, S. 34f. 			

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen der römischen Gesellschaft und Politik darstellen und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten. 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz funktional einsetzen. 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> • durch kontrastive Sprachbetrachtung ihren Wortschatz im Deutschen erweitern.

Materialien:
Schülerband: S. 24-33

Arbeitstechniken / Methoden:
• Übersetzungstechnik: Den Satzbauplan beachten; Satzglieder abfragen

Produkte:
• ...

Beurteilungs- und Überprüfungsformen:
• **s.o.**

Thema 3: Antike Mythen als Spiegel menschlicher Träume

Thema 3: Antike Mythen als Spiegel menschlicher Träume	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Religion, Deutsch</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 7
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Orpheus und Eurydike, Ikarus • Textgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Wort- und Sachfelder • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Unregelmäßige Verben: <i>velle</i> und <i>nolle</i> • Verben: Die konsonantische Konjugation • Substantive: Genitiv Weiterführendes Material: <ul style="list-style-type: none"> • Die Götter der Griechen und Römer (S. 44) 			
Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...			
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> • die Funktion von Mythos und Religion für die röm. Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten. • Textinhalte im Vergleich mit ausgewählten Rezeptionsdokumenten aspektbezogen interpretieren. 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen. 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> • bei der Erschließung und Übersetzung eines Textes lat. Wörter des dem Lernstand entsprechenden Grundwortschatzes angemessen monosemieren. 	

Materialien: <u>Schülerband</u> : S. 36-45		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none">• Anbahnung von Erschließungsmethoden: Anlage von Wort- und Sachfeldern	Produkte: <ul style="list-style-type: none">• ggf. Lernplakate zur antiken Götterwelt	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none">• s.o.

Thema 4: Von Troja zum Tiber - die sagenhafte Gründung Roms

Thema 4: Von Troja zum Tiber - die sagenhafte Gründung Roms	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Politik (Thema: Flucht)</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 7
--	---	-------------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • die sagenhaften Anfänge Roms: Äneas' Flucht aus Troja, Romulus und Remus • Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Perfekt als Erzähltempus • Dativ als Objekt und Prädikatsnomen • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Substantive: Die 3. Deklination • Verben: <i>u-</i> und <i>v-</i>Perfekt • Unregelmäßige Verben: <i>posse</i> <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Differenziert üben: In amphitheatro, S.54f.</i>

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> • zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der röm. Geschichte und Mythologie wertend Stellung nehmen. 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen. • Funktionen sprachlich-stilistischer 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> • bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten grundlegender Elemente von Morphologie und

	Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern.	Syntax weitgehend selbstständig auswählen.
Materialien: <u>Schülerband</u> : S. 46-53		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Lernen lernen: Prüfungen vorbereiten 	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht: Deklination der Substantive 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • s.o.

Thema 5: Heldinnen und Helden der Frühzeit: Identität und Selbstbild der Römer

Thema 5: Heldinnen und Helden der Frühzeit: Identität und Selbstbild der Römer	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: ca.20 Stunden	Jahrgangsstufe: 7
---	--	------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Horatius Cocles, Cloelia, Brutus • Textgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Der Akkusativ mit Infinitiv (<i>AccI</i>) • Adjektive als Attribut und Prädikatsnomen • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: Infinitiv Perfekt • Adjektive der <i>a-/o</i>-Deklination <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Repetitorium zu den Inhalten des ersten Lernjahres
--

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der röm. Geschichte und Mythologie wertend Stellung nehmen. 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen. 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Bezugnahme auf die lat. Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern. • syntaktische Strukturen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge weitgehend selbstständig visualisieren (MKR 1.2).

<p>Materialien:</p> <p>Schülerband: S. 56-65</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz erweitern: Wortbildungselemente nutzen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schülerinnen und Schüler erstellen ggf. Präsentationen zu weiteren sagenhaften Gestalten der römischen Frühzeit 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • s.o.

Jahrgangsstufe 8

Thema 1: Rom und Karthago

Thema 1: Rom und Karthago	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 8
----------------------------------	--	-------------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Hannibal als Erzfeind Roms • die punischen Kriege • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Pronomina: Personalpronomen, Relativpronomen • Verben: Perfektbildung • satzwertige Konstruktionen: Vorzeitigkeit im Acl <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Römische Expansion im Mittelmeerraum: <i>Rom wird immer mächtiger (S. 64-65f)</i>
--

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...

<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Leben Hannibals und seinen Feldzug gegen Rom beschreiben und in den machtpolitischen Kontext einordnen 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel übersetzen. 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • Relativsatzgefüge erkennen und sinnvoll übersetzen • bei der Übersetzung vorzeitiger Acl das korrekte Tempus wählen
--	---	---

<p>Materialien:</p> <p>Schülerband: S. 64-77</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • rhythmisches und chorisches Deklinieren der Pronomina • Zusammenfügen von Haupt- und Relativsatz mittels <i>sentence switchboard</i>. 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht der Geschichte der Punischen Kriege mittels Karte und Zeitstrahl 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündlicher Aufgabentyp: <ul style="list-style-type: none"> - Beiträge im Unterrichtsgespräch (sinntragender Vortrag lateinischer Texte, Übersetzungen, Einzelübungen, Textinterpretation usw.), Beiträge zu Gruppen und Partnerarbeiten • schriftlicher Aufgabentyp: <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeltest (fließen bei SoMiNo ein) - Klassenarbeit mit geteilter Aufgabenstellung

Thema 2: die späte Republik – Caesar gegen Pompeius

Thema 2: die späte Republik – Caesar gegen Pompeius	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 8
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Caesar: Porträt eines skrupellosen Machtpolitikers • Pompeius: Kriegsheld und Gegner Caesars • Textgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Die Verwendung und Übersetzung des Passivs • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: Passiv • Pronomina: Demonstrativpronomen is,ea,id • Verben: das Imperfekt, ire <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Differenziert üben, S. 74-75</i> 			

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Probleme der späten römischen Republik erkennen und historisch bewerten. 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel temporal adäquat übersetzen. 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> • ein Tempusrelief erstellen

<p>Materialien:</p> <p>Schülerband: S. 74-85</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung komplexer Satzgefüge mit Hilfe der Einrückmethode 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht der Geschichte der späten römischen Republik (Zeitstrahl) 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • s.o. • Plakate und Präsentationen zu Caesar, Pompeius, Cleopatra, Octavian

Thema 3: Aeneas, der Held – getrieben vom Willen der Götter

Thema 3: Aeneas, der Held – getrieben vom Willen der Götter	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Religion, Deutsch	Umfang: ca.20 Stunden	Jahrgangsstufe: 8
--	--	------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • Aeneas als Urvater der Römer • Sagen um Troja: Ilias, Odyssee, Aeneis • Textgestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale mythologischer Texte • Rezeption antiker Mythen in moderner Literatur • Wortbildungselemente • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: Plusquamperfekt und Futur • Pronomen: Interrogativpronomina • Adverbien: Bildung aus Adjektiven <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Götter der Griechen und Römer (Schülerband 2, S. 10-11)

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...

<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Funktion von Mythos und Religion für die röm. Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten. • Textinhalte im Vergleich mit ausgewählten Rezeptionsdokumenten aspektbezogen 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur und -sorte erschließen und übersetzen. 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Tempora Plusquamperfekt und Futur im Rahmen des Tempussystems erkennen und sinngemäß übersetzen. • die Bedeutung von Suffixen, Infixen und Präfixen erkennen und durch deren Kenntnis ihren
---	---	---

interpretieren.		Wortschatz erweitern.
Materialien: <u>Schülerband 2</u> : S. 10-19		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Tempusrelief, Tempustabellen 	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> • ggf. Lernplakate zur antiken Götterwelt 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • s.o.

Thema 4: Augustus – ein Friedensherrscher?

Thema 4: Augustus – ein Friedensherrscher?	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 8
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • das augustäische Zeitalter • Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • das Passiv • satzwertige Konstruktion: Partizip Perfekt Passiv als <i>participium coniunctum</i> • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: Passiv (alle Tempora), Partizip Perfekt Passiv <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Differenziert üben: S. 20-22</i> 			

<p>Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...</p>		
<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu Augustus als historischer Figur kritisch-wertend Stellung beziehen. 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen. • Partizipialhandlungen erkennen und sinngemäß übersetzen. • syntaktische Strukturen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge weitgehend selbstständig visualisieren (MKR 1.2) 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Komplexität der deutschen Sprache (Hilfsverb <i>werden</i>) bei der Textübersetzung gerecht werden. • die zentrale Bedeutung von Stammformen im morphologischen System der lateinischen Sprache erkennen und diese entsprechend lernen.

Materialien: <u>Schülerband 2</u> : S. 20-31		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none">• Partizipien markieren und isolieren	Produkte: <ul style="list-style-type: none">• graphische Erschließungsmethoden (z.B. Partizipialklammer)	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none">• s.o.

Jahrgangsstufe 9

Thema 1: Blicke in die Provinzen

Thema 1: Blicke in die Provinzen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Geschichte, Deutsch</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 9
---	---	-------------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • der römische Imperialismus • Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • der lateinische Konjunktiv als Ausdruck von Wunsch- und Möglichkeitsvorstellungen • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Verben: Konjunktive im Nebensatz und Hauptsatz <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Übersicht: Verben im Konjunktiv (S. 136)</i>

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum römischen Imperialismus historisch-kritisch wertend Stellung beziehen. 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen. • Konjunktive in Haupt- und Nebensätzen sinngemäß wiedergeben. 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf einer sprachreflektorischen Ebene die Unterschiede zwischen dem deutschen und dem lateinischen Konjunktiv hinsichtlich seiner Verwendung wahrnehmen und beschreiben.

Materialien: <u>Schülerband 2</u> : S. 32-46		
Arbeitstechniken / Methoden: •s.o.	Produkte: • s.o.	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: • s.o.

Thema 2: Mythologie und Alltag

Thema 2: Blicke in die Provinzen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Religion, Philosophie</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 9
---	---	-------------------------------------	---------------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • wie die Griechen und Römer die Welt aus dem Mythos erklärten • Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Partizipialkonstruktionen und <i>ablativi absoluti</i> als satzwertige Konstruktionen • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Partizip Präsens Aktiv • Demonstrativpronomina <i>hic</i> und <i>ille</i> • e-Deklination • Ablativus absolutus <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Differenziert üben</i>

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus der antiken Mythologie Erklärungsmuster für die reale Welt ableiten 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen. • verschiedene Möglichkeiten der Auflösung und 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • Partizipialkonstruktionen erkennen und isolieren. • die deiktischen Pronomina <i>hic</i> und <i>ille</i> zuordnen.

	Wiedergabe satzwertiger Konstruktionen(z.B. Gliedsätze, Substantivierung, Beiordnung) anwenden.	
Materialien: <u>Schülerband 2: S. 47-57</u>		
Arbeitstechniken / Methoden: •S.O.	Produkte: • S.O.	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: • S.O.

Thema 3: Schicksal und Tragik

Thema 3: Schicksal und Tragik	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Religion, Philosophie</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 9
--------------------------------------	---	-------------------------------------	--------------------------

<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antike Welt: <ul style="list-style-type: none"> • der thebanische Sagenkreis und die Oedipus-Tragödie • Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Positiv, Komparativ, Superlativ, Elativ zur Qualitätsangabe • Sprachsystem: <ul style="list-style-type: none"> • Komparation von Adjektiven und Adverbien • u-Deklination <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine reale Tragödie: der Vesuvausbruch (S. 68)
--

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...

1. Inhaltsfeld: Antike Welt • zentrale Merkmale einer Tragödie nennen.	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung • Texte unter Berücksichtigung der Textsorte	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem • Komparationsformen sinnangemessen
--	---	--

<ul style="list-style-type: none"> • den Begriff des <i>fatum</i> und seinen Stellenwert für den Menschen erklären. 	erschließen.	wiedergeben. <ul style="list-style-type: none"> • alle Deklinationen auswendig.
Materialien: <u>Schülerband 2</u> : S. 58-73		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • s.o. 	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> • s.o. 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • s.o.

Thema 4: Merkwürdige Begegnungen

Thema 4: Merkwürdige Begegnungen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Religion, Philosophie</i>	Umfang: <i>ca.20 Stunden</i>	Jahrgangsstufe: 9
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Antike Welt:<ul style="list-style-type: none">• Seher und Propheten• Textgestaltung<ul style="list-style-type: none">• Wiedergabe von Zukünftigem und Möglichem• ggf. Ergänzung• Sprachsystem:<ul style="list-style-type: none">• -nd-Formen• Partizip Futur Aktiv• Konjunktiv im Hauptsatz <p>Weiterführendes Material:</p> <ul style="list-style-type: none">• S. 177: Wortbedeutungen ermitteln: Lexikon			

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
1. Inhaltsfeld: Antike Welt <ul style="list-style-type: none"> den antiken Glauben an Weissagungen Prophezeiungen kulturhistorisch einordnen. 	2. Inhaltsfeld: Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen. ein lateinisch-deutsches Lexikon (<i>Stowasser primus</i>) sinnvoll nutzen. 	3. Inhaltsfeld: Sprachsystem <ul style="list-style-type: none"> der Komplexität der deutschen Sprache (Hilfsverb <i>werden</i>) bei der Textübersetzung gerecht werden.
Materialien: <u>Schülerband 2</u> : S. 74-83		
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none"> S.O. 	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> S.O. 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> S.O.

Jahrgangsstufe 10

ORIGINALLEKTÜRE	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Religion, Philosophie, Geschichte</i>		Jahrgangsstufe: 10
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>Lektüre lateinischer Prosatexte (z.B. Caesar, Cornelius Nepos, Livius, Plinius)</p>			

Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler können...		
<p>1. Inhaltsfeld: Antike Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • autorenabhängig ausgewählte kulturhistorische Aspekte einordnen und interpretieren. 	<p>2. Inhaltsfeld: Textgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • die stilistische Gestaltung eines lateinischen Originaltextes unter dem Aspekt der Leserlenkung erfassen. 	<p>3. Inhaltsfeld: Sprachsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> • lateinische Texte unter Berücksichtigung der Textsorte erschließen und sinngemäß übersetzen.

Materialien:
S.O.

Arbeitstechniken / Methoden:
•S.O.

Produkte:
• S.O.

Beurteilungs- und Überprüfungsformen:
• S.O.